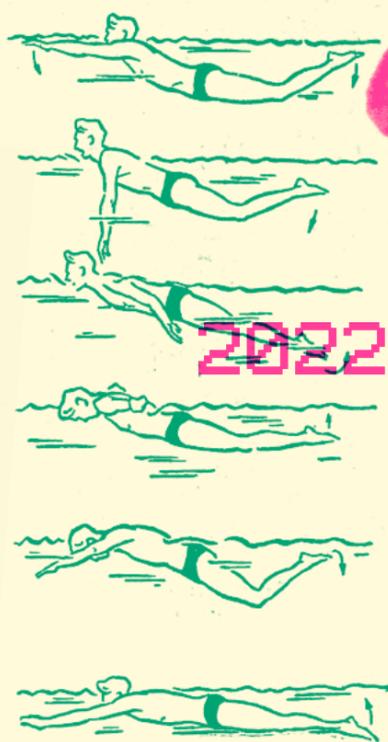


KLANGZEITORT 06



juni 2022

7. Dienstag
–10. Freitag
FEM*_MUSIC*_GATHER

Begegnungsstätte Sauen

FEM*_MUSIC*_ ist ein partizipatives und möglichst hierarchiearmes Projekt, das sich mit dem Thema Feminismus im gesamten Feld der Produktion zeitgenössischer Musik beschäftigt. Zusammenkommen, gemeinsam, selbstbestimmt und selbstorganisiert: Mehrstufige kreative Prozesse durchlaufen, in eine Richtung aufbrechen und an einem anderen Ort ankommen ... auch: wie hat uns das Leben mit der Pandemie verändert, wie hat es unsere Zusammenarbeit beeinflusst, was haben wir gelernt, was wollen wir wieder verlernen? Sammeln und Machen von Erfahrung/en, konsensuelles, nicht-hierarchisches, aktives Beisammensein. Während drei Tagen, die die Teilnehmenden auf dem Gutshof in Sauen verbringen, schaffen wir mit Hilfe diverser Formate und Methoden kollektive künstlerische Situationen und reflektieren spielerisch unsere Praxen. Bekanntermaßen kann gerade eine so intensiv zusammen verbrachte Zeit nachhaltig Impulse für das eigene Schaffen und Reflektieren geben. Wichtige Synergien entstehen. Wie immer bei FEM*_MUSIC*_ mit kritisch reflektierendem, sich empowerndem Spirit, mindestens zweisprachig (Deutsch und Englisch) je nach Teilnehmenden, und offen für Menschen jeden Geschlechts (!) und aller Studienrichtungen.
Kontakt: fem_music@gmx.net
*FEM*_MUSIC*_ wird gefördert durch das Berliner Programm zur Förderung der Chancengleichheit in Forschung und Lehre (BCP), der AG Frauenfördergelder der UdK Berlin und durch die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte der UdK Berlin*

9. Donnerstag 10.00 Uhr
**klangzeitort: MLIM 22:
Tryout Workshop mit »The Present« (2)**

Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin, Charlottenstr. 55, Raum 458

Ein Workshop für Kompositionsstudierende der UdK Berlin und der HfM Hanns Eisler Berlin mit dem Vokalensemble »The Present«. Es werden Stücke erarbeitet, die beim Festival MEHRLICHT!MUSIK 2022 zur Aufführung gebracht werden.
Um Anmeldung wird gebeten: wolfgang.heiniger@doz.hfm-berlin.de

11. Samstag 10.00–18.00 Uhr
–12. Sonntag 10.00–18.00 Uhr
Schreibwerkstatt Teil 2

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 336, 310 und 28

Das Praxisseminar »Schreiben über neue Musik« bietet eine Einführung in das journalistische Schreiben über neue Musik und das Erstellen von kleinen Hörstücken oder Podcasts. Gegenstand der diesjährigen Schreibwerkstatt wird »berlin westhafen – umschlagplatz klang« (UA) am 10. Juni 2022 in Berlin sein. Ausgehend von der gemeinsam besuchten Aufführung können die Studierenden wählen, ob sie z.B. eine Kritik oder Rezension der Aufführung oder der Komposition, ein Portrait der beteiligten Künstler:innen oder Ensembles oder einen Beitrag über Landschaftskomposition verfassen. Eine erfolgreiche Teilnahme setzt die regelmäßige Anwesenheit, das Anfertigen von Texten oder Audiobeiträgen sowie die Bereitschaft zur Überarbeitung voraus. Geübte Autor:innen können außerdem Texte in der Zeitschrift Positionen veröffentlichen und am Blog des Monats der zeitgenössischen Musik mitwirken.
Leitung: Lisa Benjes, Theresa Beyer, Kristoffer Cornils, Andreas Engström, Irene Kletschke und Bastian Zimmermann
Eine Zusammenarbeit von inm / field notes, Positionen. Texte zur aktuellen Musik, klangzeitort, dem gemeinsamen Institut der HfM Hanns Eisler Berlin und UdK Berlin

Weitere Infos zum Projekt »berlin westhafen – umschlagplatz klang« unter: umschlagplatzklang.wordpress.com

14. Dienstag 10.00–12.00 Uhr
**klangzeitort: Gastvortrag Nuria Núñez Hierro
»Unvollendete Wege«**

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 336

Die Komponistin Nuria Núñez Hierro stellt im Seminar »Orchester im 21. Jahrhundert« von Elena Mendoza ihr Orchesterstück »Unvollendete Wege« vor, das im März 2022 vom Spanischen Nationalorchester uraufgeführt wurde. Gäste sind herzlich willkommen.
Anmeldung: contact@klangzeitort.de

21. Dienstag 10.00–12.00 Uhr
**klangzeitort: Gastvortrag Rebecca Saunders
»To an utterance«**

UdK Berlin, Bundesallee 1–12, Raum 336

Die Komponistin Rebecca Saunders stellt im Seminar »Orchester im 21. Jahrhundert« von Elena Mendoza ihr Orchesterstück »To an utterance« vor. Gäste sind herzlich willkommen.
Anmeldung: contact@klangzeitort.de

24. Freitag 15.00–19.00 Uhr
– 26. Sonntag
**klangzeitort: Berliner Lautsprecherorchester –
Workshop (Phase 2)**

HfM Hanns Eisler, Charlottenstraße 55, Studiosaal

Fortsetzung des Workshops für Kompositionsstudierende vom 2.–4. Mai 2022

Leitung: Kirsten Reese, Wolfgang Heiniger
Betreuende Tutor:innen: Mert Morali, Connor Shafran

26. Sonntag 18.00 Uhr
**klangzeitort: Berliner Lautsprecherorchester – Konzert
HfM Hanns Eisler, Charlottenstraße 55, Studiosaal
Eintritt frei**

Das Berliner Lautsprecherorchester ist ein Aufbau unterschiedlicher Lautsprecher, die zu eigenständigen Spielern werden und Klang erzeugen. »Dirigiert« wird das Lautsprecherorchester über einen Spieltisch, eine Apparatur oder ein Interface, das die Ansteuerung der einzelnen Lautsprecher erlaubt. Elektroakustische Musik wird »devirtualisiert«, sie bekommt einen Körper, in dem sie sich in der Aufführung überhaupt erst aktualisieren lässt. Regelmäßig komponieren die Studierenden beider Hochschulen, UdK Berlin und HfM Hanns Eisler, für dieses Orchester.
Leitung: Kirsten Reese, Wolfgang Heiniger
Betreuende Tutor:innen: Mert Morali, Connor Shafran
Programm: Musik von Studierenden der HfM Hanns Eisler Berlin und UdK Berlin

29. Mittwoch 19.30 Uhr
**UdK Berlin: Vortragsabend
»Zeitgenössisches für Blockflöte«**

UdK Berlin, Kammermusiksaal Friedenau, Isoldestraße 9
Vortragsabend »Zeitgenössisches für Blockflöte« der Klasse Susanne Fröhlich mit Werken von u.a. D. Fujikura, R. Hirose, R. Moser, M. Rigotti, L. Troiani und C. Tsoupaki.
Es spielen: Carolin Daub, Julia Herzog, Seungji Jeong, Jorunn Kumkar, Franziska Salker, Veronika Schiela und Júlia Puértolas Turón.
Kontakt: susannefroehlich1979@gmail.com

2022 Vorschau

juli

07

4. Mittwoch
–8. Freitag
Komposition Intensivwoche

Begegnungsstätte Sauen

**Daniel Ott, Caspar Johannes Walter, Manos Tsangaris,
Trond Reinholdtsen**

Blockseminar in Sauen für Kompositions-Studierende. INSTANT COMPOSING. Entwickeln von Musikalischen, Intermedialen und Musiktheatralischen Ideen. Gemeinsame Realisation & Reflexion von Kürzest-Kompositionen. Intensive Arbeitsphasen für individuelle und kollektive Kompositions-Projekte. Bitte Instrumente mitbringen!
Anmeldung: contact@klangzeitort.de

8. Freitag
–11. Montag
John Cage: Songbooks

Begegnungsstätte Sauen

Daniel Ott

John Cage's »Song Books« sind eine Art Kompendium seines Vokalschaffens. 1970 entstanden, bestehen sie aus 92 Solos for Voice, die einzeln, eben als Solo-Stücke, oder in beliebiger Auswahl als Ensemblewerk aufgeführt werden können. Dann wird ein bestimmter Zeitraum festgelegt, innerhalb dessen die einzelnen Soli stattfinden. Das führt zu geregelter Anarchie und zu dadaistischen Situationen. Fortsetzung der Arbeit aus dem Wintersemester 2021/22: Einstudierung von Solos for Voice aus den SongBooks – Neueinsteiger sind willkommen! Ziel ist das gemeinsame Erarbeiten einer neuen Fassung, die am 27. November im Rahmen des Festivals MEHRLICHT!MUSIK gezeigt wird. Bitte Instrumente mitbringen!
Anmeldung: l.baeucker@udk-berlin.de
contact@klangzeitort.de

KLANGZEITORT
06

juni

2022

LAUTE POST

der neue Podcast von klangzeitort

Freitag, den 17. Juni 2022

► www.klangzeitort.de/podcast

Die »Aufführungspraxis neue Musik« steht im Mittelpunkt des Podcast LAUTE POST im Sommersemester 2022. In drei Folgen wird über neoliberale Produktionsverhältnisse, olympisches Virtuosentum, inhumane Notationen und transhumane Performer:innen sowie die Vorwegnahme von gesellschaftlichen Entwicklungen in der Kunst gesprochen und die ökonomischen, historischen, soziologischen und ökologischen Zusammenhänge diskutiert. Das Thema wird von Folge zu Folge und Gesprächspartner:in zu Gesprächspartner:in weitergegeben – mit ungewissem Ausgang. *Alle Folgen sind nachzuhören auf:* www.klangzeitort.de/podcast.

KlangKunstBühne

Internationale Sommerakademie

8. August – 15. Oktober 2022

KlangKunstBühne 2022: Als Dozent:innen gewonnen werden konnten der Regisseur, Schauspieler, Autor und Performancekünstler Rabih Mroué, die Tänzerinnen und Choreographinnen Josephine Ann Endicott, Bénédicte Billiet und Sophia Otto, der Künstler, Aktivist und Hip-Hop-Musiker Keyti, die Regisseurin, Filmmacherin und Künstlerin Lola Arias, die Komponistin, Klangkünstlerin und künstlerisch Forschende Yara Mekawei sowie der Video- und Theaterkünstler Chris Kondek.
Kursgebühr 290–340 Euro / Anmeldung ab sofort möglich
www.klangkunstbuehne.de